

Liechtensteinisches Landesgesetzblatt

Jahrgang 2024

Nr. 26

ausgegeben am 18. Januar 2024

Verordnung

vom 16. Januar 2024

betreffend die Abänderung der Verordnung über Massnahmen im Zusammenhang mit der Situation in der Ukraine

Aufgrund von Art. 2 des Gesetzes vom 10. Dezember 2008 über die Durchsetzung internationaler Sanktionen (ISG), LGBL 2009 Nr. 41, und unter Einbezug der aufgrund des Zollvertrages anwendbaren schweizerischen Rechtsvorschriften und der Beschlüsse 2014/145/GASP vom 17. März 2014, 2014/386/GASP vom 23. Juni 2014, 2014/512/GASP vom 31. Juli 2014 und (GASP) 2022/266 vom 23. Februar 2022 des Rates der Europäischen Union verordnet die Regierung:

I.

Abänderung bisherigen Rechts

Die Verordnung vom 10. März 2022 über Massnahmen im Zusammenhang mit der Situation in der Ukraine, LGBL 2022 Nr. 45, wird wie folgt abgeändert:

Art. 1 Bst. g Einleitungssatz

In dieser Verordnung bedeuten:

- g) übertragbare Wertpapiere: folgende Gattungen von Wertpapieren, einschliesslich Kryptowerte, die auf dem Kapitalmarkt gehandelt werden können, mit Ausnahme von Zahlungsinstrumenten:

II.

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am 1. Februar 2024 in Kraft.

Fürstliche Regierung:
gez. *Dr. Graziella Marok-Wachter*
Regierungsrätin